

„Shift2Rail“: Innovationen im Bahnverkehr

Das Forschungszentrum Virtuelles Fahrzeug in Graz koordiniert den österreichischen Teil eines 920-Millionen-Projektes der EU: Es geht darum, den Bahnverkehr in Europa innovativer und besser zu gestalten.

Die Europäische Kommission hat sich für 2030 ehrgeizige Ziel gesteckt: Das Streckennetz für Hochgeschwindigkeitszüge soll verdreifacht, die Bahn das wichtigste Fracht-Transportmittel in Europa und die Anzahl der Autos halbiert werden. Dafür wurde die Bahn-Forschungs-Initiative „Shift2Rail“ ins Leben gerufen.

Gelingen soll das mit Innovationen, die mit Partnern wie AVL, voestalpine oder dem Materials Center Leoben entwickelt werden sollen. Insgesamt 920 Millionen Euro wendet die EU für dieses Projekt auf. 21 Millionen aus dem Topf gehen nach Österreich.

„Super Erfolg für Rail-Land Steiermark“

„Über 21 Millionen Euro werden dann in dem Cluster genutzt, für die Steiermark als Rail-Land natürlich ein super Erfolg und auch für den AC Styria, der hier für Automobil, Bahn und Flugzeuge steht. Und das wird die gesamte Bahnindustrie und die Rail-Forschung enorm stärken und damit auch das Land Steiermark enorm in den Vordergrund bringen für diese Technologie“, so der Geschäftsführer des Forschungszentrums Virtuelles Fahrzeug in Graz, Jost Bernasch.

In Österreich werde etwa an der Entwicklung der wartungsfreien Weiche geforscht. Man wolle auch das Gewicht von Güterwagen reduzieren, um eine höhere Nutzlast zu ermöglichen. Gleichzeitig soll an neuen Brems- und Gleitschutzkonzepten gearbeitet werden, damit Waggons schwerer beladen und somit kostengünstiger eingesetzt werden können.

Links:

- [Virtuelles Fahrzeug](#)
- [AC Styria](#)
- [AVL](#)
- [voestalpine](#)
- [Materials Center Leoben](#)

14.03.2016

[mehr Steiermark-News](#)

Social-Media-Dienste aktivieren

Social-Media-Dienste aktivieren

Social-Media-Dienste aktivieren

- ▶ Steiermark-News
- ▶ Radio Steiermark Programm, Podcasts, Radiogrüße, Weckruf, Volkskultur
- ▶ Kulinarium, Kunst & Kultur, Lifestyle
- ▶ Steiermark heute On demand
- ▶ Volksgruppen Slovenzi, Slowenen
- ▶ Landesstudio Kontakt